

11.08.2022

ST.VITH (B) | 18.30 UHR RATHAUSPLATZ

13.08.2022

MONSCHAU (D) | 13.30 UHR AUKLOSTER

24.08.2022

DÜREN (D) | 17.00 UHR KAISERPLATZ

25.08.2022

HERZOGENRATH (D)
16.00 UHR FERDINAND-SCHMETZ-PLATZ

02.09.2022

VERVIERS (B) | 15.00 UHR PLAINE BAUWENS

03.09.2022

EUPEN (B) | 15.00 UHR PARK LOTEN

IRENE
K
KALBUSCH

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

Ostbelgien



Mit Unterstützung
der Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens



Province
de Liège

Culture

eupen

GRENZECHO



FÉDÉRATION
WALLONIE-BRUXELLES



ST. VITH



euregio
meuse-rhin
maas-rhein
maas-rijn



StädteRegion
Aachen



FOTOGRAFIE
FORUM
der StädteRegion Aachen



C
CENTRE CULTUREL
DE VERVIERS
PROCES AU CENTRE

KULTUR STADT HERZOGENRATH



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



BRF

pavonet



DÜREN

TANZ FESTIVAL DE DANSE

tanzende
STADT
DANSE
EN VILLE
2023



13.08.2023
MONSCHAU
13.30 UHR
AUKLOSTER

PROGRAMM PROGRAMME

PROGRAMM

MONSCHAU
13. AUGUST 2023

01 | Prisma Dance Theatre (cu) REFRACCION

Durch Musik und Bewegung sucht Prisma Dance Theatre den Dialog mit dem Zuschauer. In dem Stück "Refracción" werden Fragen über den Aufbau und die Transformation des Lebens angesprochen, die auf das Leben jedes Menschen bezogen werden können.

Choreografie: Lázaro Alejandro Batista Burunate
Tanz: Lázaro Alejandro Batista Burunate, Alejandro Manuel Peláez Martínez, Luis Alberto de la Torre Roque



02

| Dominique Schmitz (B) SOLO

Dominique Schmitz ist Tänzer/Choreograph mit urbanen Einflüssen wie u.a. Hip-Hop, House und Contemporary. Seine Hip-Hop Solo-Kreationen lassen das Publikum den Tanz aus einem anderen Blickwinkel betrachten.

Choreografie und Tanz:
Dominique Schmitz
Musik: Franck Bovet

03 | Compagnie Irene K. (B/D) ADONDE ENCOUNTER

Einsamkeit treibt die Körper an.
Einander finden,
verschmelzen und fließen,
in eine neue Sphäre, gemeinsam getrennt.

Choreografie: Irene Kalbusch
Tanz: Gold Maqanga, Nona Munnix



04

| Naturalis Labor (IT) PRELUDE

Ein Trio zur Musik des "Prélude à l'Après-midi d'un faune" von Claude Debussy. Eine neoklassizistische, „Canova-artige“ Atmosphäre begleitet den Betrachter in der Liebesbeziehung zwischen dem Faun und den Nymphen.

Choreografie: Luciano Padovani
Tanz: Alice Carrino, Jessica D'Angelo, Giuseppe Morello

05 | Compagnie Irene K. (B/D) EMPREINTES

Spuren im Sand, in der Erde.
Füße führen zur Freiheit und zum Zusammentreffen.
Die Bewegungen reihen sich im Takt aneinander.
Die Musik ist da, der Tanz explodiert.

Choreografie: Irene Kalbusch
Tanz: Gold Maqanga, Karolina Kardasz
Musik: Frank Bovet

